## St. Pöltner Hütte (2481m, Granatspitzgruppe)



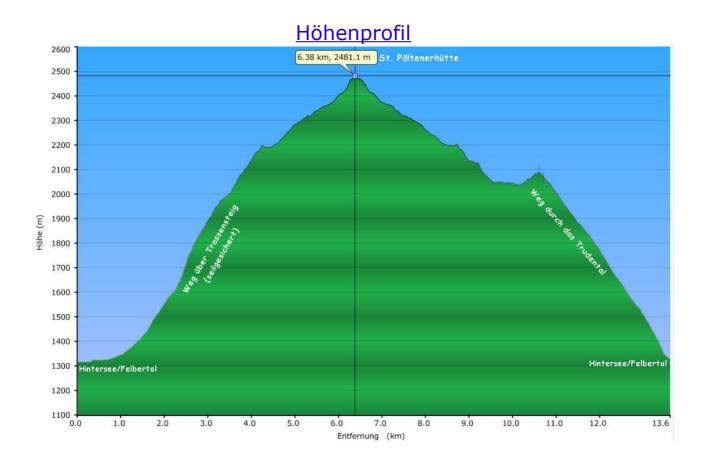
St. Pöltner Hütte



Tauernkreuz an der St. Pöltner Hütte

Datum der Wanderung	29./30. Juni 2009
Start	Hintersee im Felbertal, 1313m (Abzweig von der Felbertauernstraße südlich von Mittersill)
Ziel	St. Pöltner Hütte, 2481m (Granatspitzgruppe)
Charakter	Bergwanderung auf zwei verschiedenen Wegen möglich (von Norden). Über den Trassensteig: seilgesicherter Wegabschnitt, für geübte Wanderer leicht. Durch das Trudental: etwas längerer, aber leichterer Weg
Höhenunterschied	1168m
Gehzeiten	Über den Trassensteig: Aufstieg 3 ½ h - Abstieg 2½ - 3 h Durch das Trudental: Aufstieg: 4 h - Abstieg: 3 h
Den Trassensteig am besten zum Aufstieg benutzen. Für geübte Wanderer leicht. (Seilsicherungen)	Aufstieg (Trassensteig):  Vom Parkplatz am Hintersee an der Ostseite des Hintersees eben entlang zur Hinterseealm (1324m). Nun steiler werdend entlang des Felberbaches. Am Ende dreht der Weg nach links ab und führt in Kehren steil über eine Wiese hinauf neben den Geißstein (1614m). Jetzt führt der Weg mit Hilfe von Drahtseilen recht steil auf eine höhere Geländestufe hinauf. Bald darauf biegt der Weg Richtung Süden ab und wird flacher. An einem Grat wird der Weg vom Trudental herauf erreicht (Schild). Über ein paar kleinere Geländestufen führt der Weg vorbei am Plattachsee wenig steil und angenehm zu gehen in Richtung Tauernkreuz. Kurz vor dem Tauernkreuz nochmals kurz steiler werdend und schon steht rechts des Kreuzes die St. Pöltner Hütte.
(Link auf die Webseite)	Abstieg: bis zum Abzweig (Schild) wie oben. Jetzt geht man aber geradeaus weiter (links der Trassensteig). Kurz etwas steiler hinab zum Tauernbach und über diesen auf einer Brücke. Teilweise eben quert man die Hänge des Großen Schrankecks nach Norden. Kurzzeitig steigt der Weg wieder an (bis zum Abzweig Schrankeckscharte-Hörndl, Schild), bevor er wieder abfällt und in das Trudental führt. Hier in vielen Kehren über die Wiese und durch den Wald hinab zum Hintersee.







## Tourskizze

